

die Hilfe zur Lösung eines persönlichen Problems damit, die jungen Menschen zu bewußten Staatsbürgern zu erziehen, die den Ideen des Sozialismus treu ergeben und bereit sind, den Sozialismus zuverlässig zu schützen. Dazu, so meinen die Genossen, reicht allein das Wort nicht aus. Es muß mit der Tat verbunden werden.

Die Parteileitung und die Leitungen der APO im Kraftwerk zogen eine wichtige Schlußfolgerung, um das Vertrauen der Jugend zur Partei weiter zu festigen. Bei den Parteiwahlen wollen sie beraten, wie auf der Grundlage des „Gesetzes über die Teilnahme der Jugend an der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft und über ihre allseitige Förderung in der DDR“ die Jugendlichen im Kraftwerk Trattendorf noch besser unterstützt und gefördert werden können.

Initiativen im Wettbewerb politisch gut vorbereitet

Das ständig wachsende Vertrauen der Jugend zur Partei und zu ihrem Staat der Arbeiter und Bauern ist in Vorbereitung der X. Weltfestspiele augenfällig. Das zeigt sich besonders im sozialistischen Wettbewerb. Ein Beispiel hierfür: Die Jugendlichen der Meisterbereiche Homey und Müller aus dem Instandhaltungsbereich verpflichteten sich, die planmäßige Reparatur des Hochdruckvorwärmers 7 anstatt in 96 in nur 34 Tagen durchzuführen. Um diese Arbeiten gründlich vorzubereiten und ihre Durchführung abzusichern, waren viele Gespräche der Genossen der APO, der staatlichen Leiter und der Funktionäre der FDJ mit den Jugendlichen notwendig. Die Genossen und FDJ-Funktionäre machten den Jugendlichen die Bedeu-

tung ihrer Verpflichtung im Zusammenhang mit der Übererfüllung des Volkswirtschaftsplanes an Elektroenergie bewußt. Nachdem gemeinsam mit ihnen der exakte Ablauf der einzelnen Arbeiten festgelegt war, erhielten die Jugendlichen diese Aufgabe als Jugendobjekt übergeben.

Die Reparatur des Hochdruckvorwärmers führten die Jugendlichen in 33,5 Tagen durch. Damit überboten sie die planmäßig vorgesehene Reparaturzeit um 62,5 Tage. Den materiellen Nutzen von über 8000 Mark, den sie durch ihre vorbildliche Arbeit erzielten, überwiesen sie auf das Festivalkonto.

Neben diesem abgeschlossenen Jugendobjekt ringen die Jugendlichen in über 15 weiteren Jugendobjekten zu Ehren der X. Weltfestspiele verantwortungsvoll, mit Ideenreichtum und Schöpferkraft um hohe Leistungen im Wettbewerb. So haben sie allein in den Monaten März, April und Mai 1973 im Jugendobjekt „Senkung des Eigenbedarfs an Energie“ einen Nutzen von 2735 Mark über den Plan hinaus erwirtschaftet und auf das Konto junger Sozialisten überwiesen. Insgesamt stellten die Jugendlichen des Kraftwerkes Trattendorf diesem Konto über 16 000 Mark und dem Festivalkonto 70 000 Mark zur Verfügung.

Die Feststellung der 9. Tagung des ZK, daß die Jugend durch ihre Leistungen beim Aufbau des Sozialismus hervorragenden Anteil an der guten Bilanz der gesamten Gesellschaft hat, trifft auch für die Jugend des Kraftwerkes Trattendorf zu. Darin drückt sich auch die erfolgreiche Tätigkeit des sozialistischen Jugendverbandes aus, der sich ständig erneut als aktiver Helfer und Kampfgefährte der Partei bewährt.

Günter Krüger

mmmmmmmmmm

Unser Herz gehört der Jugend

Unser Bereich ist das größte Jugendobjekt im Stammbetrieb des Kombinati VEB Halbleiterwerk Frankfurt (Oder). Es trägt den Namen „Artur Becker“. Bei uns arbeiten 244 deutsche und 113 polnische Jugendliche im sozialistischen Wettbewerb eng

zusammen. Die von uns produzierten Silizium-Transistoren tragen das Gütezeichen „1“. Wir bemühen uns täglich um eine Sortiments- und bedarfsgerechte Planerfüllung. Auf der Grundlage detaillierter Programme kämpfen wir um den Titel „Hervorragendes Jugendkollektiv der DDR“.

Zu unserer APO gehören viele junge Genossinnen und Genossen. Das spiegelt sich auch in der Zusammensetzung der APO-Leitung und der Parteigruppenfunktionäre wider.

In mehreren Parteigruppen- und Mitgliederversammlungen beschäftigten wir uns mit der Vorbereitung der X. Weltfestspiele. Die jungen Mitglieder und Kandidaten erhielten nach gründlichen Aussprachen auf ihren Arbeitsbereich bezogene, jederzeit abrechenbare Parteaufträge. Sie enthalten u. a. die Aktivierung der FDJ-Arbeit, den Aufbau einer FDJ-Gruppe in jeder Schicht, die Organisation des FDJ-Studienjahres in der Schicht, den Erwerb des Abzeichens „Ft gutes Wissen“.

DER LESEER HAT DAS WORT